Hesekiel 15

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Und das Wort[H1697] des HERRN[H3068] erging[H1961] an[H413] mich, indem er sprach[H559]: **2** Menschensohn[H1121 H120], was[H4100] ist das Holz[H6086] des Weinstocks[H1612] mehr als alles andere Holz[H6086], die Rebe[H2156], die[H834] unter den Bäumen[H6086] des Waldes[H3293] war[H1961]? [?][H1961] [?][H3605] [?][H4480] **3** Wird Holz[H6086] davon[H4480] genommen[H3947], um es zu einer Arbeit[H4399] zu verwenden[H6213]? Oder[H518] nimmt[H3947] man davon[H4480] einen Pflock[H3489], um irgendein[H3605] Gerät[H3627] daran[H5921] zu hängen[H8518]? **4** Siehe[H2009], es wird dem Feuer[H784] zur Speise gegeben[H5414]. Hat das Feuer[H784] seine beiden[H8147] Enden[H7098] verzehrt[H398] und ist seine Mitte[H8432] versengt[H2787], wird es zu einer Arbeit[H4399] taugen[H6743]? [?][H402] **5** Siehe[H2009], wenn es unversehrt[H8549] ist[H1961], wird es zu keiner[H3808] Arbeit[H4399] verwendet[H6213]; wieviel weniger, wenn[H3588] das Feuer[H784] es verzehrt[H398] hat und es versengt[H2787] ist, kann es noch[H5750] zu einer Arbeit[H4399] verwendet[H6213] werden! [?][H637] [?][H637]

6 Darum[H3651], so[H3541] spricht[H559] der Herr[H136], HERR[H3069]: Wie[H834] das Holz[H6086] des Weinstocks[H1612] unter den Bäumen[H6086] des Waldes[H3293], das[H834] ich dem Feuer[H784] zur Speise gebe[H5414], so[H3651] gebe[H5414] ich die Bewohner[H3427] von Jerusalem[H3389] dahin; [?][H402] **7** und ich werde mein Angesicht[H6440] gegen sie[H1992] richten[H5414]: Aus[H4480] dem Feuer[H784] kommen[H3318] sie heraus[H3318], und Feuer[H784] wird sie verzehren[H398]. Und ihr werdet wissen[H3045], dass[H3588] ich[H589] der HERR[H3068] bin, wenn ich mein Angesicht[H6440] gegen sie[H1992] richte[H7760]. **8** Und ich werde das Land[H776] zur Wüste[H8077] machen[H5414], weil[H3282] sie Treulosigkeit[H4604] begangen[H4603] haben, spricht[H5002] der Herr[H136], HERR[H3069].

Druckausgabe erzeugt am 28.03.2024 auf bibelkommentare.de